

# ARBEITSBEREICH KIRCHENRECHT UND KIRCHLICHE RECHTSGESCHICHTE

Professor Dr. theol. Lic. iur. can. Georg Bier  
Akademischer Mitarbeiter Mag. theol. Steffen Engler  
Akademischer Mitarbeiter Christoph Koller

**Professor Dr. Bier hat für das Wintersemester 2019/2020  
ein Forschungssemester beantragt**

## **Sprechstunden während der Vorlesungszeit:**

Prof. Dr. Georg Bier	Einzeltermine gemäß Aushang; weitere Termine nach Vereinbarung
Mag. theol. Steffen Engler	nach Vereinbarung
Christoph Koller	nach Vereinbarung

## **Modul 0: Wissenschaftliche und berufspraktische Einführung**

***Recht so? – Das Kirchenrecht unter die Lupe genommen.***

***Fachspezifische Vertiefung zur Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten (M0)***

Christoph Koller	Raum:	1302
	Termin:	Di 16-18h
	Beginn:	22. Oktober 2018

---

Frauenpriesterweihe, Pfarreileitung durch Nicht-Priester, wiederverheiratet Geschiedene oder Evangelische, die die Kommunion empfangen wollen – immer wieder hört man als Antwort auf Reformvorschläge in der katholischen Kirche die Antwort: Das geht nicht, das Kirchenrecht verbietet das.

Das Seminar nimmt die kirchenpolitischen Streitfragen der letzten Zeit in den Blick und untersucht sie kirchenrechtlich. Was verbietet das kirchliche Recht tatsächlich? Und warum tut es das eigentlich? Warum sind kirchliche Gesetze so wie sie sind?

Anhand dieser und weiterer Fragestellungen wird nicht nur eine Einführung in theologische Streitthemen gegeben, sondern auch Methoden des wissenschaftlichen Arbeitens eingeübt (Referat, Literaturrecherche, Hausarbeit). Auf Interessen der Studentinnen und Studenten kann dabei eingegangen werden.

## Literatur

### 1) Thematisch

Lüdecke, Norbert/Bier, Georg, Das römisch-katholische Kirchenrecht: Eine Einführung. Stuttgart 2012.

### 2) Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten

Lammers, Katharina /von Stosch, Klaus, Arbeitstechniken Theologie, Paderborn 2014.

Raffelt, Albert, Theologie studieren. Wissenschaftliches Arbeiten und Medienkunde, Freiburg 2008.

## Zielgruppe

Studierende sämtlicher Studiengänge

## Voraussetzung

Für Studierende der modularisierten Studiengänge sind die Voraussetzungen für diese Veranstaltung dem jeweiligen Modulhandbuch zu entnehmen.

## Prüfungsmodalitäten

Referat/Sitzungsmoderation und Hausarbeit.

Studierende der modularisierten Studiengänge erwerben durch das Erbringen der Prüfungsleistung 4 ECTS-Punkte.

## Modul 4: Einführung in die Praktische Theologie

### **Basiswissenskurs Praktische Theologie**

Baumann / Engler / Nothelle-Wildfeuer  
Schambeck / Spielberg

Raum: HS 3043

Termin: Mi 10-13 h  
Do 8-10 h

Beginn: 24. Oktober 2019

Praktische Theologie versteht sich als theologische Wahrnehmungs- und Handlungswissenschaft. Sie reflektiert und orientiert die Praxis des Glaubens und der Kirche in verschiedenen Handlungsfeldern. Das Modul vermittelt dieses Selbstverständnis, den daraus resultierenden induktiven Ansatz der Praktischen Theologie und ihre Methoden. An ausgewählten theologischen Fragestellungen wird aufgezeigt, worin die Spezifika der Einzeldisziplinen der Praktischen Theologie bestehen und welchen konkreten Beitrag die Einzeldisziplinen aus ihrer fachlichen Perspektive zur Beantwortung solcher Fragestellungen leisten können. Die Lehrveranstaltung findet in Kooperation aller Arbeitsbereiche des Instituts für Praktische Theologie statt. Nähere Informationen zu Ablauf und Prüfungsmodalitäten werden zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.

Beachten Sie: Das Modul kann nur im Wintersemester begonnen werden.

## Zielgruppen

Die Lehrveranstaltung ist Pflichtveranstaltung für Studierende der Studiengänge Mag. Theol., B.A. Katholisch-Theologische Studien und des Bachelor-Nebenfach Studiengangs *Katholische Theologie: Praktische Theologie*

### **Voraussetzung**

Die Voraussetzungen für diese Veranstaltung entnehmen Sie dem jeweiligen Modulhandbuch.

### **Prüfungsmodalitäten**

Studierende des Studiengangs Magister Theologiae erbringen die Prüfungsleistung für das gesamte Modul im Rahmen der Modul-4-Veranstaltung des kommenden Sommersemesters.

Studierende der übrigen modularisierten Studiengänge erwerben den geforderten Leistungsnachweis durch eine schriftliche Prüfungsleistung im Wintersemester. Für sie ist die Veranstaltung des Sommersemesters nicht verpflichtend.

## **Modul 15, 23: Schwerpunktstudium / Modul B1: Hauptseminare**

### **Lektüreseminar**

#### **„Alles Barmherzigkeit oder was?“ – Theologische Lese- und Schreibwerkstatt**

Christoph Koller

Raum: R 1302

Termin: Mo 16-18 h

Beginn: 28. Oktober 2019

---

Das Seminar ist nicht nur Lektürekurs, sondern gleichzeitig auch Methodenschule: Zu den Grundfertigkeiten geisteswissenschaftlicher Arbeit gehört das Lesen von Texten genauso wie das Schreiben. Gelesenes muss verstanden, reflektiert, reorganisiert und wieder verschriftlicht werden. Auch fortgeschrittene Studierende tun sich bisweilen schwer, komplexe Texte sinnerfassend zu lesen und in eigenen Arbeiten zu verwerten.

Die theologische Lese- und Schreibwerkstatt soll an relevanten theologischen Texten diese Kompetenzen einüben; gemeinsame Lektüresitzungen wechseln sich ab mit individuellen Schreibcoachings.

Die inhaltliche Klammer des Lektüreseminars ist die theologische Rede von der Barmherzigkeit: Spätestens seit Papst Franziskus reden alle davon, aber was ist Barmherzigkeit eigentlich und welche Bedeutung hat sie für Theologie und Kirche heute? Ausgewählte Texte zum Thema, aus verschiedenen Epochen und verschiedenen theologischen Teildisziplinen, werden dieser Frage nachgehen.

### **Literatur**

*In der ersten Seminarsitzung*

### **Zielgruppen**

Das Seminar ist geeignet für interessierte Studierende aller theologischen Studiengänge. Die Teilnehmerzahl ist auf 12 Studierende begrenzt. Die Zulassung erfolgt in der Reihenfolge der Anmeldung.

### **Prüfungsform**

ECTS-Punkte können im Rahmen des individuellen Schwerpunktstudiums (M 15) erworben werden; die Anrechnung als Hauptseminar ist **nicht** möglich.

### **Anmeldung**

Online über das elektronische Vorlesungsverzeichnis oder in den Sprechstunden. Die Zulassung erfolgt in der Reihenfolge der Anmeldung.

Das Seminar beginnt erst in der zweiten Semesterwoche (Montag, 28.10.2019)

## Modul 22: Kirchliche Ordnung und Liturgische Praxis

### **Kirchenrecht I: Lektüreseminar zum Kanonischen Eherecht**

Mag. theol. Steffen Engler

Raum: HS 1234

Termin: Di 10-12 h

Beginn: 22. Oktober 2019

Das kanonische Eherecht ist die vielleicht am stärksten beachtete kirchenrechtliche Disziplin. Es regelt eine Materie, die viele betrifft. Es ordnet die Ehevorbereitung, legt Ehehindernisse fest, und bestimmt, was die Brautleute einander bei der Trauung versprechen müssen. Katholiken müssen diese Vorgaben kennen und danach handeln.

Große Bedeutung bekommt das Eherecht, wenn Ehen scheitern. Eine kirchliche Wiederheirat ist kirchenrechtlich nicht möglich, eine neue Zivilehe hat Konsequenzen. Als möglicher Ausweg erscheint die kirchliche Ehenichtigkeitserklärung - ein zentraler Anwendungsfall des Eherechts.

Die Veranstaltung bietet eine ausführliche Darstellung der Materie und behandelt zentrale Fragen: Was ist eine Ehe nach katholischem Verständnis? Wann ist eine Ehe nichtig? Welche besonderen Bestimmungen gelten für konfessionsverschiedene Ehen?

Die Veranstaltung ist als Lektüreseminar konzipiert. Sie ersetzt die reguläre Vorlesung "Kanonisches Eherecht", die aufgrund des Forschungssemesters von Prof. Bier nicht stattfindet

#### **Einführende Literatur**

- Rüdiger Althaus/Joseph Prader/Heinrich J.F. Reinhardt, Das kirchliche Eherecht in der seelsorglichen Praxis, Essen <sup>5</sup>2014.
- Stephan Haering/Wilhelm Rees/Heribert Schmitz (Hg.), Handbuch des katholischen Kirchenrechts, Regensburg <sup>3</sup>2015.

Weitere Literaturhinweise in der Lehrveranstaltung.

#### **Zielgruppen**

Die Lehrveranstaltung ist Pflichtveranstaltung

- im Modul 22 der modularisierten Studiengänge,
- für Studierende des Schwerpunktbereichs „Kirchenrecht“ im Nebenfachstudiengang *Katholische Theologie: Praktische Theologie* (alte PO).

Empfehlenswert ist sie darüber hinaus für Studierende des B.A-Studiengangs und der Lehramtsstudiengänge (jeweils im Wahlbereich) sowie für alle Studierenden, die sich für das kanonische Eherecht interessieren.

#### **Prüfungsmodalitäten**

- Magister-Studierende legen eine mdl. Modulprüfung (15 min) über den Stoff der Lehrveranstaltungen des Moduls ab.
- Studierende im Studiengang B.A. Katholisch-Theologische Studien erwerben durch den regelmäßigen Besuch der Veranstaltung 2 ECTS-Punkte

---

## Lehrveranstaltung außerhalb von Modulen

ECTS-Punkte werden in der nachfolgenden Lehrveranstaltung nicht erworben.

### **Kolloquium zur Prüfungsvorbereitung**

Steffen Engler / Christoph Koller

Raum:

1302

Die Veranstaltung ist ein Angebot für alle, die sich im Fach Kirchenrecht auf eine Prüfung vorbereiten. Zu einer Vorbesprechung mit Terminvereinbarung wird im Rahmen der Lehrveranstaltungen eingeladen.

### **Kirchenrechtliches Oberseminar**

Georg Bier

Ort:

St. Trudpert / Münstertal

Termin:

10./11. Januar 2020

Das Oberseminar wendet sich besonders an jene Studierenden, die im Fach Kirchenrecht ihre Abschlussarbeit schreiben oder eine kirchenrechtliche Dissertation anfertigen. Teilnahme nur nach vorheriger persönlicher Anmeldung.